

# Wenn der Herr nicht bei mir wär

Text: unbekannt

Musik: Hans Jochen Fröhlich

♩ = 80

1. Wenn der Herr nicht bei mir wär, irrt ich in der Welt um - her,  
Herr nicht bei mir wär, wär mein Le - ben freu - de - leer,  
Herr nicht bei mir wär, drückt' des Le - bens Last mich schwer,  
Herr nicht bei mir wär, sank ich un - ter in dem Meer  
Herr nicht bei mir wär, müsst ich vor des Fein - des Heer

3

ständ an frem - den Tü - ren;— doch nun ist mir nicht mehr bang, Er macht  
fins - ter wär's auf Er - den;— doch nun strahlt in mei - ne Zeit Mor - gen -  
könn't sie nim - mer tra - gen;— doch nun stärkt mich Sei - ne Kraft, die aus  
täg - lich neu - er Sor - gen;— doch nun sor - get Er für mich, bahnt den  
oft in Angst ver - ge - hen;— doch durch Sei - ne Wun - der - macht wird der

6 *nach der 5. Strophe*

si - cher mei nen Gang, wird mich herr - lich füh - ren. 2. Wenn der  
glanz der E - wig - keit, stets soll's hel - ler wer - den. 3. Wenn der  
Schwa - chen Hel - den schafft, lässt mich al - les wa - gen! 4. Wenn der  
Weg mir mäch - tig - lich, und ich bin ge - bor - gen. 5. Wenn der  
Feind zu - nicht ge - macht, und ich kann be - ste - - - - - hen.